Rezensionen von Buchtips.net

Matthew Reilly: Der fünfte Krieger

Buchinfos

Verlag: [Econ Ullstein List Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Thriller](#)
ISBN-13: 978-3-471-30011-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 19,95 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Wieder einmal muss Jack West jr. um den Globus hetzen, um den bevorstehenden Untergang der Erde zu verhindern. Eine dunkle Sonne wird, sobald sie in das Solarsystem eingetreten ist, alles Leben zerstören. Und so machen sich Jack und sein Team auf, eine alte Inschrift zu entschlüsseln, in der von fünf großen Kriegern die Rede ist, deren Geheimnisse die Katastrophe verhindern können. Doch Jack und sein Team haben mächtige Gegner. Jacks Vater ist ebenfalls auf der Suche nach den alten Geheimnissen und im Verborgenen wartet noch ein weiterer Feind.

Mit "Der fünfte Krieger" schließt der Australier Matthew Reilly seine Trilogie um Jack West ab. Und wie immer bietet der Roman jede Menge Action! Egal ob in Israel, am Kap der guten Hoffnung oder im indischen Ozean. Immer wieder lässt Reilly seine Helden schier unglaubliche Abenteuer erleben. Eine Mischung, die in vielen Romanen, so auch im zweiten Band dieser Trilogie "Die Macht der sechs Steine" nahezu perfekt aufgegangen ist. Diesmal zündet die Spektakelrakete jedoch nur bedingt, denn "Der fünfte Krieger" liest sich eher wie ein erneuter Aufguss seines Vorgängers. Letztlich war die Geschichte mit dem letzten Band erzählt. Zwar endete dieser mit einem überaus spannenden Cliffhanger, jedoch gelingt es Matthew Reilly nur bedingt, an dieser Spannung anzuknüpfen.

Die Mischung aus Dan-Brown-Elementen und der für den Australier typischen Action will nur phasenweise begeistern. Die Geschichtelemente werden zu kompliziert dargestellt und die Actionszenen hat man in dieser Form schon in anderen Reilly-Romanen genießen können.

Wer alle Werke von Matthew Reilly kennt, wird von "Der fünfte Krieger" etwas enttäuscht sein. Der Roman hat zwar alles, was einen typischen Reilly-Roman auszeichnet, jedoch liest sich das Ganze eher wie ein erneuter Aufguss.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[28. Juni 2010]